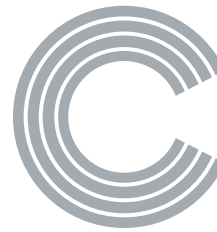


# URKILOW

Polyesterspachtel mit niedriger Dichte



**BESCHREIBUNG** ▼

Diese hochwertige Mehrzweck-Polyester-Spachtelmasse ist für die Verwendung in Karosseriewerkstätten für die Überarbeitung von Fehlstellen und Auffüllen von Mängeln oder Beulen bestimmt.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Spachtelmassen enthält URKILOW spezielle Füllstoffe, die ihr deutlich differenzierende Eigenschaften verleihen:

Es handelt sich um eine sehr leichtgewichtige Spachtelmasse. Sie lässt sich leicht auftragen, ist fein und vollständig porenfrei.

Sie lässt sich selbst nach 2 Tagen außerordentlich leicht schleifen, bei hoher Ergiebigkeit, starkem Füllvermögen und Haftung auf Stahlblech, Aluminium, galvanisch oder elektrolytisch verzinktem Trägermaterial sowie auf GFK-Polyester.

**FARBEN** ▼

|         |      |
|---------|------|
| URKILOW | 1455 |
|---------|------|

**HÄRTER** ▼

Es wird empfohlen, eine elektronische Waage zu verwenden. Gleichmäßig mischen, um die Bildung von Luftblasen zu vermeiden.

| Härter | Prozentualer Anteil | Temperatur |
|--------|---------------------|------------|
| BPO    | 3%                  | 5-10°C     |
| BPO    | 2%                  | 10-20°C    |
| BPO    | 1%                  | >20°C      |

Hinweis: Um späteres Durchschlagen zu vermeiden darf nicht zu viel Härter verwendet werden.

## VORBEREITUNG DER OBERFLÄCHE

Die auszubessernde Oberfläche muss entrostet und fettfrei sein. Wir empfehlen ein Vorschleifen der Fläche (mit P80-P120). Auf elektrolytisch verzinkter Fläche mit Star-Brite mattieren.

Die Spachtelmasse nicht auf Wash-Primer oder Chrom-Phosphat-Grundierungen verwenden. Wenn die Originaldeckschicht thermoplastischer Acryllack ist, muss bis auf das blanke Metall abgeschliffen werden.

Im Hinblick auf einen besseren Schutz, besonders von Stahl, sollte vorher eine Grundierung aus dem BESA-Sortiment verwendet werden, beispielsweise F-286/2.

Überlackierung mit beliebigem Decklack nach Versiegelung möglich, vorzugsweise mit 2K-Füllern aus dem BESA-Sortiment.






## VERWENDUNG

Anwendung: Mittels Spatel.

Das Mischen mit Härter kann auf dem Spatel erfolgen. Vor dem Auftragen gut durchmischen.

Wenn tiefe Dellen ausgespachtelt werden müssen, in mehreren Lagen vorgehen und sie zwischendurch trocknen lassen. Um eine bessere Haftung zwischen den Lagen zu erreichen sollte geschliffen werden.

## ANWENDUNG

|  | BPO  |
|--|--|
|  Mischungsverhältnis Menge<br>Gewicht     | 100:1-3 P  |
|  Topfzeit                                 | 4-5'   |
|  Spatel<br>Anzahl Lagen<br>Gesamtstärke   | Während des Auftragens die Bildung von Luftblasen vermeiden.<br>1-3 Aufträge<br>1000-3000 µm |
|  Trocknungszeit<br>20°C<br>IR Mittelwelle | 30'<br>5'  |
|  Schleifen                                | P120-P220  |

## MISCHTABELLE

| Empfohlene Mischungen | 100 g | 250 g |
|-----------------------|-------|-------|
| BPO Gemisch 3%        | 3     | 7,5   |
| BPO Gemisch 2%        | 2     | 5     |
| BPO Gemisch 1%        | 1     | 2,5   |

## SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Um eine Reizung der Atemwege, Haut und Augen zu vermeiden, soll beim Auftragen die geeignete Schutzausrüstung getragen werden. Darf nur durch Fachpersonal verwendet werden.

## LAGERUNG

An einem überdachten, trockenen und belüfteten Ort aufbewahren und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Die Temperatur soll über 5°C liegen, empfohlen wird zwischen 15 und 30°C.

## VOC

Der VOC-Gehalt von URKILOW beträgt höchstens 250 g/l und erfüllt die Richtlinie 2004/42/EG IIB(B) (250) <250 g/l.

Die in diesem Technischen Datenblatt enthaltenen Angaben basieren auf dem Wissen und der Erfahrung der Technischen Abteilung von BESA. Sie sollen beraten und informieren. Der Verwender ist dafür verantwortlich, die notwendigen Maßnahmen zu treffen, um den bestimmungsgemäßen Zweck des Produkts zu gewährleisten. **VERWENDUNG NUR DURCH FACHPERSONAL.**